

Nettetal

Die Anbindung an die Verkehrsinfrastruktur und die innerstädtischen Standortfaktoren werden gut bewertet, die kommunalen Leistungen und die Breitbandanbindung werden kritischer gesehen. Das sind wesentliche Ergebnisse einer Standortanalyse der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein für die Stadt Nettetal. Herzstück der Studie ist das Resultat einer Befragung bei gut 100 Nettetaler Betrieben mit rund 1.600 Beschäftigten. Im Ergebnis zeigt sich, dass die Unternehmen insgesamt mit dem Standort zufrieden sind. Im Detail sehen sie jedoch Verbesserungspotenzial, beispielsweise wird die überörtliche Straßenverkehrsinfrastruktur gut bewertet, die innerstädtischen Verkehrsverhältnisse werden aber kritischer gesehen.

Ein Blick auf die Grobstrukturen des Wirtschaftsstandorts zeigt, dass in Nettetal die Bereiche Handel und Logistik sehr stark vertreten sind. 28,5 Prozent der Beschäftigten in Nettetal gehen einer Tätigkeit in diesen Bereichen nach. In NRW liegt der entsprechende Anteil bei 19,8 Prozent. Überdurchschnittlich vertreten ist außerdem der Bereich „Land- und Forstwirtschaft“. Mit 4,1 Prozent arbeiten in Nettetal anteilig mehr als vier Mal so viele Beschäftigte in diesem Bereich wie im Durchschnitt des Landes Nordrhein-Westfalen.

In einem zweiten Schritt hat die IHK den Standort Nettetal mit acht Städten ähnlicher Größe – unter anderem Tönisvorst, Erkrath, Neukirchen-Vluyn und Kamp-Lintfort – aus Nordrhein-Westfalen verglichen. Bei vielen Indikatoren landet Nettetal im Mittelfeld. Positiv bewertet die IHK, dass die Stadt bei den Kommunal финанzen im Vergleich zu anderen Standorten sehr gut abschneidet. Auch die hohe Industrieumsatzproduktivität und der hohe Kaufkraftzufluss sind Stärken des Standorts. Problematisch beurteilt die IHK allerdings die leicht unterdurchschnittliche Beschäftigungsentwicklung.

Eine Umfrage bei den Nettetaler Betrieben rundet die Analyse ab. Die Resultate konnten mit den Ergebnissen einer Umfrage unter den Nettetaler Unternehmen aus dem Jahr 2009 und den Werten anderer IHK-Umfragen verglichen werden. Die Nettetaler Betriebe bewerten ihren Standort insgesamt recht gut. Auf einer 4er-Skala erhält der Standort die Durchschnittsnote 2,20 – und liegt damit etwa auf dem Niveau des Durchschnitts der in den vergangenen Jahren analysierten Standorte.

Die gesamte Studie erhalten Sie im Downloadbereich.

Downloads

- [Standortanalyse Nettetal](#)

Ansprechpartner

Gregor Werkle

Telefon: +49 2151 635-353

Telefax: +49 2151 635-44353

E-Mail: werkle@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dana Sülberg

Telefon: +49 2151 635-352

Telefax: +49 2151 635-44352

Dokument-Infos

Webcode: 19077

Ausdrucksdatum: 18.03.2019